Bitte zurücksenden auf dem Postweg oder per Fax an (0 30) 2 65 14 05
oder eMail an kontakt@glaube-und-demenz.de

Ich nehme an folgenden Veranstaltungen (10 € je Modul) teil:

- ☐ Modul 1: Alles wirkliche Leben ist Begegnung | Sa 13.4.19
- ☐ Modul 2: Zugänge zur spirituellen Dimension | Sa 11.5.19
- ☐ Modul 3: Demenz verstehen | Sa 15.6.19
- ☐ Modul 4: Kommunikation mit Menschen mit D... | Sa 24.8.19
- ☐ Modul 5: Die leibliche Dimension des Gedächtn... | So 15.9.19
- ☐ Modul 6: Die Fülle des Lebens bergen | Sa 28.9.19
- ☐ Modul 7: Singen und Musizieren – wie Eintret... | Sa 26.10.19

Meine Erreichbarkeit: ○ privat ○ dienstlich

Name Vorname

Einrichtung

Straße PLZ / Ort

Telefon (tagsüber), ggf. Fax eMail

Die Goldene Stunde

Die Fragen nach dem Sinn des Lebens und die persönlichen Antworten begleiten uns das ganze Leben. In Zeiten existenzieller Sorgen und Nöte erinnern wir uns oftmals an den tragenden Grund unseres Lebens. Bei Menschen mit Demenz scheinen mit der Identität auch Antworten zum Sinn des Lebens verloren oder doch zumindest verschüttet und dadurch verborgen zu sein.

Spirituell berühren

Menschen mit Demenz, die den Kontakt zur Welt, selbst zu nahen Menschen und Angehörigen verloren zu haben scheinen, werden von einem Lächeln, von der Natur, von vertrauten Liedern, Gedichten, Ritualen und Gebeten angerührt.

Achtsame Begegnungen stiften

„Die Goldene Stunde“ möchte im Rahmen von sieben Fortbildungsmodulen Pflegefach- und Pflegehilfskräfte, Seelsorger*innen, Pfarrer*innen, Kirchengemeindeglieder, Ehrenamtliche und Angehörige darauf vorbereiten, Menschen mit Demenz achtsam zu begleiten, damit verschüttete und verborgene Wurzeln des Lebens wiedererlebt werden können.

Dialog anregen

In den Quartieren unserer Stadt leben Menschen aus unterschiedlichen Kulturen miteinander. Wir möchten daher Menschen aller Konfessionen und Religionen – Christen, Muslime, Juden, Buddhisten und Religionslose – ansprechen, uns bei der Aufgabe zu helfen, Menschen mit Demenz spirituell zu begleiten.

Anmeldung

Geistliches Zentrum für Menschen mit Demenz und deren Angehörige im Ev. Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg
Bülowstraße 71/72, 10783 Berlin
Ansprechpartnerin: Annette Hohnwald (Pfarrerin)
kontakt@glaube-und-demenz.de, Fax (0 30) 2 65 14 05

Kostenbeitrag

Der Beitrag von 10 € pro Modul kann bei der jeweiligen Veranstaltung bar entrichtet werden.

Informationen online

Weitere Angebote des Geistlichen Zentrums für Menschen mit Demenz und deren Angehörige:
www.glaube-und-demenz.de

Geistliches Zentrum
für Menschen mit Demenz
und deren Angehörige

EVANGELISCHER KIRCHENKREIS
Tempelhof-Schöneberg

Die Fortbildungen der Goldenen Stunde konnten 2010, im Rahmen von „Menschen mit Demenz in der Kommune“ und durch Förderung der Robert Bosch Stiftung und von Aktion Demenz, ins Leben gerufen werden.

Robert Bosch Stiftung

Aktion Demenz e.V.
Gemeinsam für ein besseres Leben mit Demenz

Unsere Kooperationspartner:

fokus EHRENAMT

SYNAGOGE ORANIENBURGER STRASSE

Geriatrisch-Geronto-psychiatrischer Verbund Schöneberg

Fotos: contrastwerkstatt – stock.adobe.com (Titel), Michael Uhlmann (Innenseite)
dialogo®, Berlin | dialogo.de · 5-2019

Fortbildung 2019

Die Goldene Stunde

Menschen mit Demenz begegnen

Kurs 9

Fortbildungsangebot 2019

Modul 1 **Alles wirkliche Leben ist Begegnung**

In der Betreuung und Pflege von Menschen mit Demenz gibt es notwendige Tätigkeiten, wie Essen reichen, Körperpflege und Pflegeplanung. Und genauso wichtig ist es, Momente der Begegnung zu schaffen. Dass Begegnungen gelingen, ist nicht selbstverständlich. Sie gelingen eher, wenn der Fokus der Aufmerksamkeit auf dem liegt, was im Augenblick geschieht, sowie auf Annehmen und Mitfühlen. Im Workshop wird Martin Bubers Verständnis von Begegnung vorgestellt und auf die Begegnung mit Menschen mit Demenz übertragen.

Annette Hohnwald, Pfarrerin, und Ulrich Kratzsch, M. A.
Samstag, 13. April 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Kirchsaal im Margarete-Draeger-Haus, Götzstraße 24 b, 12099 Berlin (Tempelhof)

Modul 2 **Zugänge zur spirituellen Dimension**

Wir verfügen nicht über Spiritualität. Über Wahrnehmungsfähigkeit, Achtsamkeit, Musik, Klänge, Lieder, Gegenstände, Texte und Rituale kann uns ein Zugang zur spirituellen Dimension gelingen. Die Fähigkeit zu spirituellem Erleben bleibt Menschen mit Demenz erhalten. Im Workshop geht es um Achtsamkeit gegenüber spirituellen Bedürfnissen von Menschen mit Demenz und wie für sie Zugänge zu spirituellen Erfahrungen gestaltet werden können.

Gabriele Kuhnt, Diakonieschwester, Lehrerin für Pflegeberufe
Samstag, 11. Mai 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Elisabeth-Forum, Paul-Gerhardt-Saal, Lützowstraße 24, 10785 Berlin (Tiergarten)

Modul 3 **Demenz verstehen**

Menschen mit einer Demenz wollen, wie alle Menschen, in ihrem „Sosein“ akzeptiert werden. Sie sind darauf angewiesen, dass ihr Umfeld in Kirchengemeinden, Pflegeeinrichtungen und Familien in geeigneter Weise auf ihr krankheitsbedingtes Verhalten eingehen kann. Im Workshop werden Beeinträchtigungen, die bei einer Demenzerkrankung auftreten können, sowie Fähigkeiten, die erhalten bleiben, vorgestellt.

Christel Schumacher, Dipl.-Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin, Trainerin
Samstag, 15. Juni 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Lotos-Vihara, Buddhistisches Meditationszentrum, Neue Blumenstraße 5, 10179 Berlin (Mitte)

Modul 4 **Kommunikation mit Menschen mit Demenz**

Eine Demenzerkrankung führt nach Tom Kitwood zu einer hohen Gefährdung der Integrität und des Wohlbefindens der Person. Daher müssen Menschen mit einer Demenz in besonderer Weise Wärme, Würdigung und Respekt erfahren. Im Workshop werden Kitwoods Erkenntnisse zur Interaktion und Kommunikation praxisnah vermittelt.

Christel Schumacher, Dipl.-Sozialpädagogin, DCM Evaluatorin, Trainerin
Samstag, 24. August 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Die Moschee*, Brienner Str. 7/8, 10713 Berlin (Wdf)
*Moschee der Lahore-Ahmadiyya-Bewegung

Modul 5 **Die leibliche Dimension des Gedächtnisses**

Gedächtnis wird nicht mehr verstanden einzig als kognitive Instanz. Thomas Fuchs, Psychiater und Philosoph, hat erkannt, dass wir über Wiederholungen Gewohnheiten ausbilden, die von selbst aktiviert werden können. Sie müssen nicht mehr kognitiv erinnert werden, da sie uns in Fleisch und Blut übergegangen sind. Menschen mit Demenz verfügen in diesem Sinn über einen großen Reichtum an leiblicher Erinnerung und lebenslang eingeübten Ritualen. Im Seminar erfahren Sie, wie Menschen mit Demenz Zugang zu ihrem Leibgedächtnis finden können, darüber hinaus werden jüdische und muslimische Rituale vorgestellt.

Channah S. Arendt, Heilpraktikerin, Gestalttherapeutin, Demenz- und Trauerbegleiterin, und Abdurrahim Gülec, M. A., Wirtschafts- und Islamwissenschaften, Semerkand Glaubens- und Kulturzentrum e. V.
Sonntag, 15. September 2019, 11 bis 17.30 Uhr
Synagoge Oranienburger Straße, Oranienburger Straße 29 –31, 10117 Berlin

Modul 6 **Die Fülle des Lebens bergen**

Nach Viktor Frankl, österreichischer Psychiater und Holocaustüberlebender, wird Leben im Alter nicht weniger, sondern mehr. Im Workshop werden Frankls Verständnis vorgestellt und Kompetenzen vermittelt, wie Menschen mit Demenz unterstützt werden können, die „vollen Scheunen“ ihres Lebens zu bergen.

Geertje Bolle, Pfarrerin, Logotherapeutin und Existenzanalytikerin
Samstag, 28. September 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Katholische Gemeinde St. Matthias, Goltzstraße 29, Konferenzetage, 10781 Berlin (Schöneberg)

Modul 7 **Singen und Musizieren – wie Eintreten in eine bunte Erlebniswelt**

Begegnung, Gefühle, Erinnerung, Abenteuer, Unterhaltung und vieles mehr können Menschen mit Demenz erleben, wenn sie in den imaginären Raum gemeinsamen Singens und Musizierens eingeladen werden. Der Referent vermittelt dazu nicht nur Theorie, sondern es wird auch viel selbst ausprobiert und gesungen.

Wolfgang Tschegg, Musiker und Musiktherapeut
Samstag, 26. Oktober 2019, 10 bis 16.30 Uhr
Kirchsaal im Margarete-Draeger-Haus, Götzstraße 24 b, 12099 Berlin (Tempelhof)

Die Goldene Stunde

Menschen mit Demenz begegnen

Die Fortbildungsveranstaltungen finden (bis auf den Sonntagstermin 15. September 2019) jeweils samstags von 10 bis 16.30 Uhr statt. Für jedes Seminar erhalten Sie eine gesonderte Einladung vor dem Termin und am Seminartag eine Teilnahmebescheinigung.

Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnehmendenzahl ist auf 30 Personen begrenzt. Der Kostenbeitrag beträgt 10 € pro Modul und kann am Veranstaltungstag bar beglichen werden.

kontakt@glaube-und-demenz.de
www.glaube-und-demenz.de

Geistliches Zentrum für Menschen mit Demenz und deren Angehörige im Ev. Kirchenkreis Tempelhof-Schöneberg
Pfarrerin Annette Hohnwald
Bülowstraße 71/72
10783 Berlin